



## Polizeirevier Harz

### Polizeimeldungen Polizeirevier Harz

### Kriminalitäts- und Verkehrsunfallgeschehen

#### Verkehrsunfall mit Schulbus

**Drei Annen Hohne** – Am 16.06.2025 gegen 06:47 Uhr kam es auf der L100 in Drei Annen Hohne in Richtung Schierke zu einem Verkehrsunfall zwischen einem LKW und einem Linienbus.

Nach ersten Erkenntnissen fuhr der Bus in einer Linkskurve nicht weit genug auf der rechten Seite, wodurch es zu einem Zusammenstoß mit dem entgegenkommenden LKW auf der Gegenfahrbahn kam. In dem Linienbus befanden sich neben dem Fahrer 17 Kinder, die alle unverletzt blieben. Durch die Kollision wurden drei Scheiben des Busses beschädigt, die beteiligten Fahrzeuge blieben weiterhin fahrbereit.

#### Fahrzeug prallt gegen Baum

**Stapelburg** – Am 16.06.2025 kam es gegen 11:00 Uhr zu einem Verkehrsunfall auf der L88 zwischen Stapelburg und Schauen.

Nach bisherigem Erkenntnisstand befuhr ein 22-jähriger Fahrer mit seinem VW die L88 in Richtung Schauen. Aus bislang ungeklärter Ursache kam er mit seinem Fahrzeug nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte dort mit einem Baum. Der Fahrer wurde bei dem Unfall so schwer verletzt, dass er mit einem Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus geflogen wurde.

#### Zeugenaufruf nach Hundebiss

**Stadt Oberharz am Brocken** – Am 14.06.2025 kam es gegen 09:00 Uhr auf einem Waldweg zwischen Sorge und Benneckenstein zu einer fahrlässigen Körperverletzung durch einen Hundebiss.

Die 72-jährige Geschädigte befuhr am Samstag mit ihrem Fahrrad den Waldweg in Richtung Oberförsterei, als vor ihr ein Mann mit einem nicht angeleinten Hund auftauchte. Als die Frau von ihrem Fahrrad stieg, stieß sie der Hund um und versuchte sie zu beißen. Da der Hundehalter den Ereignisort verlassen wollte, fotografierte die Geschädigte den Hund mit ihrem Mobiltelefon. Als der Unbekannte dies bemerkte, wurde er handgreiflich und es kam zu einer Auseinandersetzung. In deren Folge biss der Hund die Geschädigte in den rechten Ellenbogen, wodurch eine stark blutende Wunde entstand.

Der Beschuldigte wird wie folgt beschrieben:

- Männlich
- Bekleidet mit hellem Hut, grün kariertem Hemd und brauner Arbeitshose
- Trug zur Tatzeit einen Mundschutz
- bei dem Hund soll es sich vermutlich um einen Rottweiler handeln

Die Polizei bittet um Hinweise zur Aufklärung des Sachverhalts. Personen, die Angaben zum Hundehalter oder sonstige sachdienliche Hinweise zur Tat geben können, werden gebeten, sich an das Polizeirevier Harz in Halberstadt unter der Telefonnummer 03941/674-293 zu wenden.



Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Harz Pressebeauftragter Plantage 3 38820 Halberstadt Tel: 03941/674 - 204 Fax: 03941/674 - 130 Mail: [presse.prev-hz@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.prev-hz@polizei.sachsen-anhalt.de)